



76. Treffen am 28. November 2018

Anwesende: Anna Lisa Tuczetz
Gabriele Braun
Gisela Rubbert
Jana Gigl
Jürgen Kolb
Luisa Hohenbrink
Nadja Müller de Ossio
Sabine Kaldorf

Protokoll: Luisa Hohenbrink

Nächster Termin: Mittwoch, 27.02.2019 um 19:00 Uhr

- Agenda:**
- 1 **Begrüßung, Protokoll, Festlegung der Agenda**
 - 2 **Rückblick**
 - 3 **Mentorenprogramm**
 - 4 **Trainings für Flüchtlinge**
 - 5 **Freizeitaktivitäten**
 - 6 **Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising**
 - 7 **Lobbyarbeit**
 - 8 **Innenorganisation**
 - 9 **Weitere Aktivitäten**



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
1		Begrüßung, Protokoll, Festlegung der Agenda	
1.1	I	Protokoll der letzten Sitzung kommt in den nächsten Tagen.	
2		Rückblick	
2.1	I	Fahrradwerkstatt im August / September Das neue Lastenrad von save me wurde individualisiert: Es hat vorne grüne Postkästen und hinten eine rote Auflage. Das Fahrrad soll als mobiler Infostand dienen und wurde bereits beim Theater- und Familien-Fest sowie beim Vielfalt!-Fest eingesetzt.	Nadja Müller de Ossio / Jana Gigl
2.2	I	Party im Musikclub Session am 07. September Bei der Reggae-Party „Ride Di Riddim“ wurden über 100 € Spenden eingenommen, Flyer verteilt und Gespräche geführt.	Nadja Müller de Ossio
2.3	I	Theater- und Familienfest am 09. September Das Theater- und Familienfest fand zur Spielzeiteröffnung in Bad Godesberg statt. <i>save me</i> hatte dort einen Stand, wo gegen Spende selbstgemachte Limonade ausgegeben wurde. Es wurden Flyer mit Inlays mit Informationen zu einer Informationsveranstaltung verteilt: ohne Resonanz! Aber es war trotzdem gut, sichtbar gewesen zu sein.	Jana Gigl
2.4	I	Info-Veranstaltung für neue Interessierte am 26.09. Nur drei Menschen sind zur Informationsveranstaltung gekommen, da sie den Termin im Internet gesehen haben. Da hätte man auch gleich Vorgespräche führen können: Solche Veranstaltungen sind derzeit nicht sinnvoll.	Jana Gigl / Nadja Müller de Ossio

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
2.5	I	<p>Regionalforum Partizipation Geflüchteter am 12. September</p> <p>Das Regionalforum wurde von der Otto Benecke Stiftung organisiert. Es diente dazu, eine erste Zwischenbilanz zu ziehen und unterschiedliche Facetten der Arbeit mit Geflüchteten in Deutschland zu beleuchten. Sabine war vor Ort, viele andere lokale Akteure auch.</p> <p>Die Otto Benecke Stiftung hat ihr Projekt zur Schaffung von Partizipationsmöglichkeiten in kommunalen Sammelunterkünften in Rahmen des Programms „Demokratie leben!“ vorgestellt. Ziel ist die Partizipation der Bewohnerinnen und Bewohner durch die Schaffung von Hausbeiräten. Probleme sind u.a. die Fluktuation von Flüchtlingen, die gute Deutschkenntnisse besitzen, so dass kontinuierliche Arbeit schwierig ist.</p>	Sabine Kaldorf
2.6	I	<p>Marktplatz Gute Geschäfte am 21. September</p> <p>Beim Markplatz kommen kleine und mittelständische Betriebe, die sich in der Gesellschaft engagieren möchten, mit ehrenamtlichen Vereinen und Initiativen zusammen. Sabine und Jana haben zwei Geschäfte abgeschlossen: Banner oder Aufkleber von der Druckerei <i>ProjektXXL</i> (Phillipp Mielcarek) für das Jubiläum und die Bereitstellung eines Schulungsraums für das Training von Beate bei Kötter (Sicherheitsdienst). Im Gegenzug wird Kötter ihr Unternehmen im Rahmen des Trainings vorstellen dürfen. Kötter ist interessiert an Flüchtlingen als potenzielle Arbeitnehmer. Es wird ein Training ausprobiert. Wenn dies gut läuft, kann die Zusammenarbeit wiederholt werden.</p>	Sabine Kaldorf / Jana Gigl

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
2.7	I	<p>Vielfalt! - Fest der Begegnung am 23. September</p> <p>„Vielfalt!“ ist das Bonner Kultur- und Begegnungsfest. Knapp 90 Organisationen, Einrichtungen und Vereine haben sich mit Ständen auf dem Markt- und Münsterplatz präsentiert. Auch <i>save me</i> hatte einen Stand. Es hat in Strömen gegossen, weshalb der Stand nur bis mittags aufrechterhalten werden konnte. <i>save me</i> war mit einem Foto vom Stand zusammen mit OB Ashok Sridharan in der Zeitung (General-Anzeiger) abgebildet, allerdings ohne namentliche Nennung.</p>	Nadja Müller de Ossio / Jana Gigl
2.8		<p>Tag des Flüchtlings 28. September</p> <p>Anlässlich des Tags des Flüchtlings hat <i>save me</i> vor der Kantine der GIZ gegen Spende syrisches und afghanisches Gebäck verteilt. Die Aktion hat sich gelohnt: Es wurden Spenden gesammelt und ein paar neue Mentoren gewonnen.</p>	Nadja Müller de Ossio / Jana Gigl
2.9	I	<p>save me Spätsommerfest am 29. September</p> <p>Das Spätsommerfest des Mentorenprogramms findet einmal im Jahr statt. Es ist für alle aktiven Mentorinnen und Mentoren und deren begleitete Flüchtlinge. Es waren ca. 100 Leute da. Gefeierte wurde im und vor dem Pfarrheim von St. Thomas Morus in Tannenbusch. Es gab Kaffee und Kuchen und gegen Abend wurde gegrillt und es gab ein internationales Buffet. In diesem Jahr gab es keine Live-Musik. Diese hat aber auch nicht gefehlt, die Stimmung war sehr gut.</p>	Nadja Müller de Ossio / Jana Gigl

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
2.10	I	<p>Vernetzungstreffen</p> <p>Runder Tisch Bad Godesberg: 03.09 / 05.11:</p> <p>Am Runden Tisch versammeln sich alle Akteure der Flüchtlingshilfe in Bad Godesberg. Es gab eine Umstrukturierung in der Flüchtlingshilfe Bad Godesberg. Aus zwei halben Stellen wurde eine Stelle. Alle Parteivertretungen waren anwesend.</p>	Jana Gigl
	D	<p>Überlegung: Es wäre sinnvoll, einen Runden Tisch für ganz Bonn einzuführen. Es gab ein ähnliches Angebot von der Stabsstelle Integration, die letzte Einladung ist jedoch lange her.</p> <p>Es wird darüber nachgedacht, ein Austauschtreffen über <i>save me</i> zu organisieren. Dies ist jedoch mit viel Arbeit verbunden und soll keine Konkurrenzveranstaltung werden. Das Treffen soll sich an alle Organisationen richten, in denen ein Hauptamtlicher tätig ist. Auch Moscheen sollen eingebunden werden.</p>	
	B	<p>Wir fragen erst mal bei der Stabsstelle Integration an, ob sie den Austausch wiederbeleben will.</p>	Nadja Müller de Ossio
2.11	I	<p>Flucht und Arbeitsmarkt Integration in Köln am 25.10.18:</p> <p>Jana war bei der Transfertagung „Flucht und Arbeitsmarktintegration: bestens beraten – gut qualifiziert – nachhaltig vermittelt?“ in Köln.</p> <p>MIGRAFICA, eine Organisation junger afrikanischer Flüchtlinge, war auch dort.</p>	Jana Gigl

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
2.12	I	<p>Besuch bei save me in Chemnitz am 20.10.2018</p> <p>save me Chemnitz hat am 20.10.2018 ihr 5-jähriges Bestehen gefeiert. Gaby war als Vertretung von save me Bonn dort. Sonst waren keine Vertreter anderer Initiativen vor Ort.</p> <p>Save me Chemnitz ist an den sächsischen Flüchtlingsrat angedockt. Das Patenprogramm wird hauptamtlich koordiniert. Die Stelle ist über den sächsischen Flüchtlingsrat finanziert und organisiert. Zurzeit werden 110 Patenschaften betreut.</p> <p>Bei save me Chemnitz gibt es weniger Freizeitprogramm als bei uns in Bonn.</p> <p>In Sachsen sind viele Marokkaner, Tunesier und andere Flüchtlinge mit unsicherer Bleibeperspektive und auch viele Flüchtlinge mit einer Behinderung.</p> <p>In Chemnitz gibt es mehr Schwierigkeiten als hier. Daher wird die Öffentlichkeitsarbeit ruhiger betrieben. Es kommt häufiger zu Anfeindungen gegenüber Flüchtlingen und Ehrenamtlichen.</p>	Gaby Braun
3		Mentorenprogramm	
3.1	I	<p>Aktuelle Zahlen:</p> <p>Derzeit begleiten 162 Mentor*innen 344 Flüchtlinge in Bonn und Umgebung. 4 neue Mentor*innen warten noch auf Vermittlungsvorschläge bzw. das erste Treffen mit „ihren“ Flüchtlingen. Auf Seiten der Flüchtlinge ist die Warteliste inzwischen etwas kürzer (knapp 40 Einzelpersonen oder Familien), sodass bis Ende des Jahres wieder einzelne neue Flüchtlinge mit Begleitungsbedarf aufgenommen werden konnten.</p>	Nadja Müller de Ossio / Jana Gigl

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
3.2	I	<p>Neues Info-Blatt für Flüchtlinge</p> <p>Mittelfristig soll es ein neues, wieder in die häufigsten Fremdsprachen übersetztes Info-Blatt zum Mentorenprogramm für interessierte Flüchtlinge geben. Im Vergleich zur alten Version soll die Mitverantwortung der Flüchtlinge für das Gelingen der Mentorenschaften stärker unterstrichen werden – ein Schritt in Richtung „Partizipation“.</p>	Nadja Müller de Ossio / Jana Gigl
3.3	I	<p>Evaluation</p> <p>Nachdem im Mai der 1. Fragebogen für die Mentor*innen veröffentlicht werden konnte, ist inzwischen auch der 2. Fragebogen für die Mentor*innen fertig und wurde Ende Oktober an alle Mentor*innen verschickt, die bereits seit min. 9 Monaten aktiv sind.</p> <p>Bislang haben erst 32 Mentor*innen daran teilgenommen, sodass noch im Dezember eine Erinnerung folgen muss.</p> <p>Die bisherigen Ergebnisse sind zwar noch nicht repräsentativ, erlauben jedoch differenzierte Einblicke in die Integrationsschritte der begleiteten Flüchtlinge und den Beitrag, den die jeweiligen Mentor*innen dazu leisten konnten.</p> <p>Bis zum Frühjahr soll auch der erste von zwei Flüchtlingsfragebogen erarbeitet werden, um beide Perspektiven miteinander vergleichen zu können.</p>	Nadja Müller de Ossio

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
4		Trainings für Flüchtlinge	
4.1	I	<p>Bewerbungstraining / Bewerbersprechstunde</p> <p>Das Bewerbungstraining von Beate Neumaier ist Ende September in die nächste Runde gestartet. In fünf aufeinander aufbauenden Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer/innen Unterstützung beim Anfertigen von Bewerbungsunterlagen und werden auf potenzielle Bewerbungsgespräche vorbereitet. Pro Runde kommen ca. 5-6 Teilnehmer. Das Ziel von Beate ist es, für jeden Flüchtling einen ersten Kontakt zu einem potenziellen Arbeitgeber herzustellen. Das letzte Treffen war am 19.11.2018.</p> <p>Es gibt einen Ehrenamtlichen, der die Offene Bewerbersprechstunde unterstützen möchte. Bei der Offenen Bewerbersprechstunde können Bewerber*innen vorbeikommen und in kurzen, individuellen Einzelgesprächen Tipps zur beruflichen Orientierung erhalten und die mitgebrachten Bewerbungsunterlagen optimieren.</p> <p>Beim save me – Café wurde Interesse an einer einmaligen Informationsveranstaltung zum Thema Bewerbungsprozess und Bewerbungsunterlagen geäußert.</p>	Beate Neumaier
4.2	I	<p>Konversationskurs am Freitagabend</p> <p>Läuft weiterhin gut, der Mietvertrag bei der ESG wurde für das laufende Semester verlängert.</p>	Dagmar Lorenzen und Team

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
5		Freizeitaktivitäten	
5.1	I	<p>save me Café und Freizeitaktivitäten</p> <p>Beim <i>save me</i> – Café geht es um den Austausch und Kommunikation von Flüchtlingen und Einheimischen. Das Café findet einmal im Monat statt, immer am zweiten Mittwoch. Ein Team zwischen 10 und 30 Ehrenamtlichen organisiert das Café.</p> <p>Neben dem <i>save me</i> – Café organisiert das Freizeitprogramm auch u.a. Museumsbesuche, Grillen, Wandern und Fahrradtouren. Der letzte Ausflug war am 01.11.2018 zum Regierungsbunker im Ahrtal.</p>	<p>freizeitprogramm@sav-e-me-bonn.de</p> <p>Jürgen Kolb / Gaby Braun</p>
5.2	I	<p>Nächste Termine:</p> <p>12.12 <i>save me</i> – Café: Lateinamerikanischer Tanzworkshop.</p> <p>10.12 Synagogenbesuch: Es werden Einrichtungen von den 3 Buchreligionen besucht (Moschee, Synagoge, Kirche). Am 10.12 wird die Bonner Synagoge besucht, im Januar die Stiftskirche in Bonn.</p> <p>18.12 Weihnachtsfeier mit dem Mentorenprogramm</p> <p>Das nächste Organisationstreffen des Freizeitprogramms ist am 05.12.18 um 19 Uhr in den Räumen des ifz.</p>	
5.3	D	<p>Der Termin für das <i>save me</i> – Café soll verschoben werden, da gleichzeitig immer der Refugees Welcome - Stammtisch stattfindet. Beim Gemeindezentrum St. Marien sollen alternative Termine angefragt werden.</p>	
5.4	B	<p>Ab Februar 2019 gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erster Mittwoch: Lobby-AG • Zweiter Mittwoch: Mentorenstammtisch • Dritter Mittwoch: <i>save me</i> - Café • Vierter Mittwoch: frei für Treffen und Kaminabend 	

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
5.5	D B	<p>Mehr Frauen sollen für das Freizeitprogramm akquiriert werden. Ideen: Flyer verteilen, Veranstaltungen sammeln und ins Arabische übersetzen.</p> <p>Überlegung: Erstellung eines Flüchtlingsnewsletter, der direkt an die Flüchtlinge geschickt wird und nicht über die Mentoren geht. Im nächsten Rundbrief an die Mentor*innen wird der Link zur Freizeitprogramm – WhatsApp Gruppe mitgeschickt, den die Mentor*innen an die Flüchtlinge weiterleiten sollen. Über die WhatsApp Gruppe werden Veranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>Für das Freizeitprogramm soll ein eigener Flyer erstellt werden, der sich insbesondere an Flüchtlinge richtet, also mehrsprachig ist.</p> <p>Geflüchtete sollen den Flyer in die Sprachschulen mitnehmen, er kann auch beim Integrationspoint ausgelegt werden. Der Flyer soll so gestaltet werden, dass man ihn aufhängen aber auch auslegen kann.</p> <p>Specials für Frauen:</p> <p>Zum <i>save me</i> – Café kommen wenige Frauen, ab und zu kommen zwei Frauen. Der Termin abends ist schwierig für Mütter. Am Wochenende ist es für Frauen wahrscheinlich besser möglich zu kommen. Man könnte auch Familienspecials anbieten.</p>	
6		Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising	
6.1	I	<p>Jubiläumsjahr 2019</p> <p>2019 gibt es ein Doppeljubiläum: 10 Jahre <i>save me Bonn</i> und 30 Jahre Flüchtlingshilfe Bonn e.V.</p> <p>Am 15. Juni wird es anlässlich der Jubiläen eine große Feier im Kapitelsaal der KHG (Katholische Hochschulgemeinde) geben.</p>	Sabine Kaldorf
6.2	I	<p>Logo-Entwürfe</p> <p>Nadine Wuchenauer hat ein paar Logo-Entwürfe erstellt, die nun diskutiert werden.</p>	Nadja Müller de Ossio

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
6.3	I	<p>Weihnachtskarte: Spenden statt Schenken</p> <p>In diesem Jahr soll die Aktion Spenden statt Schenken durchgeführt werden. Dafür wurde eine Weihnachtskarte entworfen, die in den Druck geht, um sie a) selbst zu nutzen und b) bei der Weihnachtsfeier gegen Spende abzugeben. Außerdem gibt es eine Version als Faltklappkarte zum Selbstausdrucken, die entweder online oder via Mail zur Verfügung gestellt wird, wenn Weihnachtsgeschenkspenden eingehen.</p>	Luisa Hohenbrink / Sabine Kaldorf
6.4	I	<p>Ausschreibung Komm an NRW</p> <p>Komm-An NRW ist ein Programm des Landes NRW zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in die Kommunen und zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe.</p> <p>Auch 2019 wird es das Programm wieder geben. Bis Mitte Dezember müssen wir anmelden, was wir machen wollen. Sabine erstellt eine Liste.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mentorenstammtisch für das ganze Jahr - Maßnahmen im Wert von 250 € für größere Veranstaltungen für Austausch und Begegnungen - Trainerhonorare mit bis zu 100€ pro Stunde. Nur Trainings für Ehrenamtliche, die das Kommunale Integrationszentrum nicht anbietet. 	Sabine Kaldorf
6.5	I	<p>Rotary Club</p> <p>Jürgen war vor 4 Wochen bei einer Rotary International Veranstaltung. Dort wurde u.a. ein Stipendium für ein Studium zu Friedens- und Konfliktforschung vorgestellt. Dazu gibt es eine Informationsveranstaltung am 01.12.2018.</p> <p>Rotary International nutzt Mittel der „The Rotary Foundation“ zur Förderung lokaler Projekte Dies müssen allerdings neue Projekte sein.</p>	Jürgen Kolb

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
7		Lobbyarbeit	
7.1	I	<p>Gespräch mit dem General-Anzeiger am 09.11</p> <p>Sabine, Wedig und Maria haben sich mit Herrn Baumann aus der Lokalredaktion des General Anzeigers getroffen. Dabei haben sie ihren Unmut darüber geäußert, dass negative Nachrichten über Flüchtlinge wochenlang thematisiert werden, die Dementis dann klein und auf den hinteren Seiten und positive nur im Lokalteil.</p> <p>Baumann hat darauf hingewiesen, dass eine Geschichte erzählt werden muss, wenn über save me Bonn berichtet werden soll.</p> <p>Ein mögliches Thema könnte der Besuch des Freizeitprogramm in der Bonner Synagoge am 10.12.18 sein. Entweder schreiben wir einen Pressebericht oder ein Journalist des GA kommt mit.</p>	<p>AG Lobbygruppe</p> <p>lobbyarbeit@save-me-bonn.de</p>
7.2		<p>Nächster Kaminabend am 23. Januar 2019</p> <p>Der nächste Kaminabend findet bei Sabine oder Gisela am 23.01.2019 statt.</p>	Sabine Kaldorf
8		Innenorganisation	
8.1	I	<p>Förderanträge bei Spendenparlament und Bürgerstiftung</p> <p>Die Bürgerstiftung hat der Förderung des Freizeitprogramms zugestimmt und bereits überwiesen. Wenn das Geld ausgegeben ist, kann wieder neues beantragt werden.</p> <p>Das Spendenparlament hatte den letzten Antrag abgelehnt. Es wird im Frühjahr wieder versucht, denn über das Spendenparlament bekommen wir neben dem Geld auch Öffentlichkeit.</p>	Sabine Kaldorf
8.2	I	<p>Nichts Neues vom BAMF</p> <p>Auf unseren Antrag vom Sommer gab es bisher nur die Eingangsbestätigung.</p>	Sabine Kaldorf

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
9		Weitere Aktivitäten	
9.1	I	<p>Ja!-Markt der Möglichkeiten am 12. Dezember</p> <p>Die ESG Bonn veranstaltet den Ja!-Markt der Möglichkeiten, bei dem sich Initiativen und Organisation vorstellen. So soll gezeigt werden, wo man sich überall ehrenamtlich engagieren kann. <i>save me</i> wird auch dort vertreten sein.</p>	Nadja Müller de Ossio
9.2	I	<p>Weihnachtsfeier am 18. Dezember</p> <p>Die Weihnachtsfeier des Freizeit- und Mentorenprogramms findet am 18.12.2018 ab 18:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien statt. Eine Organisationsgruppe kümmert sich um die Vorbereitung. Am 27.11.2018 fand das erste Treffen statt.</p>	Freizeit-Team
9.3	I	<p>Studie von Carsten Mechlinski</p> <p>Bei der Studie geht es um die Frage, ob die Mittel, welche in Deutschland in der Flüchtlingshilfe bzw. für die Integration von Flüchtlingen ausgegeben werden, zielführend eingesetzt werden.</p> <p>Das Mentorenprogramm von <i>save me Bonn</i> ist eines der Projekte, die in dieser Studie betrachtet werden.</p>	Sabine Kaldorf
9.4	I	<p>Toys2Masters am 1. Dezember</p> <p>Samstag ist der Abschluss des Band-Wettbewerbs im Brückenforum. Nadja wird hingehen. Die Veranstalter unterstützen uns mit ihrer Aktion Toys2Masters against Racism! Es werden Aufkleber und Buttons verkauft, deren Erlös zu 100% an <i>save me Bonn</i> geht.</p>	Nadja Müller de Ossio

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion



76. Treffen am 28. November 2018

TOP	Typ *)		Verantwortlich
9.5	I	<p>AG Rosenmontag (1. Treffen am 16.01.19)</p> <p>Am Bonner Rosenmontagszug will sich <i>save me</i> mit einer Fußgruppe beteiligen. Diesjähriges Motto des Bonner Festausschusses ist „Mer all sin Bönnsche“ – daran lässt sich gut anknüpfen.</p> <p>Das erste Treffen der neu gegründeten AG Rosenmontag findet am Mittwoch, den 16.01.19, um 19 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.</p> <p>Für das Wurfmaterial sollen Sachspenden gesammelt werden z.B. bei Haribo und Tee Gschwendner.</p>	Jana Gigl / Nadja Müller de Ossio

*) I: Information, F: Feststellung, B: Beschluss, A: Auftrag, D: Diskussion